

2021-072 vom 14.07.2021

Das große Physikanten-Quiz

TU Dortmund zeigt Abschlussshow der Reihe „Zwischen Brötchen und Borussia“ im Livestream

Mit dem „großen Physikanten-Quiz“ endet die Vorlesungsreihe „Samstags zwischen Brötchen und Borussia: Moderne Physik für alle“ der TU Dortmund in diesem Sommersemester: Am 17. Juli zeigt die TU Dortmund die unterhaltsame Show ab 10.45 Uhr im Livestream aus dem Hörsaal.

Seit über 20 Jahren präsentieren die „Physikanten“, die von TU-Absolvent Marcus Weber gegründet wurden, ihre unterhaltsamen Wissenschaftsshows. Dieses Mal werden sie ihre spektakulären Experimente im Rahmen einer interaktiven Quizshow zum Mitraten zeigen. Das Publikum kann sich per Live-Chat beteiligen. Die Show beginnt um 10.45 Uhr und dauert eine Stunde.

Das große Physikanten-Quiz bildet den Abschluss der Vorlesungsreihe „Zwischen Brötchen und Borussia“, die sich sowohl an Erwachsene als auch an Kinder und Jugendliche richtet und auf unterhaltsame Weise über ausgefallene Fragestellungen der Physik informiert. In diesem Semester wurden bislang alle Vorträge der Reihe als Stream mit Live-Chat angeboten. Die Abschlussshow können am Samstag erstmals zweimal je 70 TU-Mitglieder unter strengen Schutzmaßnahmen vor Ort verfolgen. Beschäftigte und Studierende der TU Dortmund können sich dafür anmelden.

Weitere Informationen:

Zum Live-Stream: <https://youtu.be/ytomW7U-0QY>

Zur Veranstaltungswebsite: www.physik.tu-dortmund.de/bub

Ansprechperson bei Rückfragen:

Prof. Heinz Hövel

Fakultät Physik

E-Mail: heinz.hoevel@tu-dortmund.de

Die Technische Universität Dortmund hat seit ihrer Gründung vor 52 Jahren ein besonderes Profil gewonnen, mit 17 Fakultäten in Natur- und Ingenieurwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften. Die Universität zählt rund 33.440 Studierende und 6.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter etwa 300 Professorinnen und Professoren. Das Lehrangebot umfasst rund 80 Studiengänge. In der Forschung ist die TU Dortmund in vier Profildbereichen besonders stark aufgestellt: (1) Material, Produktionstechnologie und Logistik, (2) Chemische Biologie, Wirkstoffe und Verfahrenstechnik, (3) Datenanalyse, Modellbildung und Simulation sowie (4) Bildung, Schule und Inklusion. Aufgrund ihrer vorbildlichen Transferstrategie wird die TU Dortmund im „Gründungsradar 2020“ in der Spitzengruppe der großen Hochschulen gelistet. Bis zu ihrem 50. Geburtstag belegte die TU Dortmund beim QS-Ranking „Top 50 under 50“ Rang drei der bundesdeutschen Neugründungen.

Kontakt:
Lena Reil
Telefon: (0231) 755-5449
Fax: (0231) 755-4664
lena.reil@tu-dortmund.de